



Betreff:

öffentlich

Straßenumbenennung in 14467 Potsdam -"Köhlerplatz"

Einreicher: FB Grün- und Verkehrsflächen

Erstellungsdatum 27.05.2009

Eingang 902: 28.05.2009

471

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
02.09.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der „Zimmerplatz“ in 14467 Potsdam soll in

„Köhlerplatz“

umbenannt werden.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Für die voraussichtlich drei Standorte werden hinsichtlich der Straßenumbenennung des „Zimmerplatz“ in „Köhlerplatz“ ca. 1.250,00 EUR benötigt. Die Kosten für ein Zusatzschild im gleichen Design am Pfosten, z.B. mit Geburts- und Sterbedaten des Ehepaares Köhler sowie deren Titel, betragen ca. 300,00 EUR. Somit ergeben sich für die Umbenennung Gesamtkosten von ca. 2.150,00 EUR.

Für finanzielle Aufwendungen – Straßennamensbeschilderungen Gemeindestraße – steht das Produktkonto 5410004 - 5222400 zur Verfügung.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Mit dem durch die Stadtfraktionen gestellten Antrag DS 08/SVV/0751 vom 5. August 2008 (Beschluss am 15.09.2008) wurde eine Straßenbenennung im Innenstadtbereich der Landeshauptstadt Potsdam nach dem 1. Bürgermeister der Stadt Potsdam nach dem 2. Weltkrieg, Erwin Köhler, sowie seiner Frau Charlotte Köhler angeregt. Für eine Benennung spricht besonders, dass Erwin und Charlotte Köhler bereits im Namenspool der Landeshauptstadt Potsdam vertreten sind.

Ziel soll sein, zum 20. Jahrestag des Mauerfalls am 9. November 2009 die Benennung in Form einer öffentlich-feierlichen Benennung durchzuführen, ähnlich der feierlichen Benennung des in 2008 benannten „Dr.-Rudolf-Tschäpe-Platz“ in Potsdam West.

Die Überprüfung denkbarer Standorte im Innenstadtbereich der Landeshauptstadt Potsdam hat jedoch ergeben, dass im genannten Zeitraum keine neuen Straßen entstehen und somit als einzige Möglichkeit einer Benennung nur die Umbenennung des „Zimmerplatz“ in 14467 Potsdam in Frage kommen würde.

Der Zimmerplatz befindet sich zwischen „Lennéstraße“ und „Zimmerstraße“ und ist aufgrund seiner zentralen Lage eine gute Wahl für eine mögliche Umbenennung. Für eine Umbenennung des „Zimmerplatz“ spricht aber besonders, dass am „Zimmerplatz“ keine Meldeadressen vergeben sind, woraus folgend Ummeldungen und Umschreibungen amtlicher Dokumente etc. entfallen. Des Weiteren bleibt die Straßenbezeichnung „Zimmerstraße“ erhalten, was den historischen Bezug dieses Gebietes auf die im 18. Jh. dort tätigen Zimmererleute erhält.

Der Kulturausschuss stimmte in seiner Sitzung am 11.12.2008 der Umbenennung des „Zimmerplatz“ in „Köhlerplatz“ zu.

Anlage:
1 Plan